

## Deine Vorteile auf einen Blick:

- verkehrsgünstige, zentrumsnahe Lage der Schule
- kein Schulgeld
- Unterricht bei qualifizierten Fachlehrern und Ausbildern
- Unterstützung bei der Praktikumssuche
- evtl. finanzielle Unterstützung der Schüler durch die Pflegeeinrichtungen
- keine Altersgrenze
- beruflicher Abschluss (staatlich anerkannte/-r Alltagsbetreuer/-in) sowie der gleichgestellte Hauptschulabschluss
- danach ist eine Ausbildung in der Altenpflegehilfe möglich

### Interesse geweckt? Ihr Ansprechpartner: **Max-Gutknecht-Schule**

Schillerstraße 15, 89077 Ulm  
Tel.: +49 731 159399-0  
E-Mail: [info@mgs-ulm.de](mailto:info@mgs-ulm.de)  
[www.mgs-ulm.de](http://www.mgs-ulm.de)



© Oktober 2018

#### **Max-Gutknecht-Schule**

Roland Groner  
Schulleiter  
Schillerstraße 15 · 89077 Ulm  
Tel.: +49 731 159399-200 · Fax: +49 731 159399-111  
E-Mail: [roland.groner@stiftung-liebenau.de](mailto:roland.groner@stiftung-liebenau.de)  
[www.mgs-ulm.de](http://www.mgs-ulm.de)



Foto: © Kzenon / Fotolia

Zweijährige Ausbildung zum/zur  
**Alltagsbetreuer/in**  
**(staatlich anerkannt)**

## Allgemeines

### Alltagsbetreuung - Was ist das überhaupt?

Viele Menschen sind in Ihrem Alltag auf Unterstützung und Mithilfe angewiesen - zum Beispiel Senioren oder Menschen mit einer Behinderung. Sie haben aber vielleicht keinen Partner oder keine Angehörigen mehr, die diese Aufgaben übernehmen könnten.

Alltagsbetreuerinnen und -betreuer unterstützen hilfs- und pflegebedürftige Menschen: bei hauswirtschaftlichen Tätigkeiten, im Haushalt, bei Einkäufen, als Begleiter bei Arztterminen oder Behördengängen oder einfach als vertrauensvoller Gesprächspartner.

### Alltagsbetreuung - Ist das etwas für mich?

Du hast Spaß im Umgang mit Menschen? Du hast Einfühlungsvermögen und möchtest gerne in einem sozialen Beruf arbeiten? Du bist zuverlässig und suchst einen guten Einstieg in einen Job im Begleitungs- und Betreuungsbereich? Dann bist du hier richtig! Die Ausbildung richtet sich vor allem an Menschen, für die eine Pflegehelfertätigkeit (noch) nicht in Frage kommt. Ein Hauptschulabschluss ist nicht nötig. Bewerber mit Hauptschulabschluss können aber bei entsprechender Eignung nach einem Jahr in eine Berufsfachschule für Altenpflegehilfen überwechseln.

### Welche Voraussetzungen muss ich erfüllen?

- Ausreichende deutsche Sprachkenntnisse
- Ärztliche Gesundheitsbescheinigung sowie einen Nachweis gemäß des Infektionsschutzgesetzes
- Praktikumsvertrag mit einer Einrichtung im pflegerischen Bereich
- Besonderer Förderbedarf

### Wie läuft die Ausbildung ab?

Es handelt sich um eine schulische Ausbildung. Das heißt: Du besuchst an zwei Tagen in der Woche unsere Sonderberufsfachschule. Und an drei Tagen machst du ein Praktikum in einer Pflegeeinrichtung - zum Beispiel in der Alten- oder Behindertenhilfe oder in der Krankenpflege. Die Ausbildung endet mit der staatlichen Anerkennung und du erhältst gleichzeitig auch den gleichgestellten Hauptschulabschluss.



Foto: © Robert Kneschke / Fotolia

### Wo kann ich später arbeiten?

Ausgebildete Alltagsbetreuer und -betreuerinnen finden zum Beispiel Jobs in Einrichtungen für alte Menschen oder für Menschen mit Behinderung, bei ambulanten Betreuungsdiensten oder auch in Privathaushalten.

### Deine Schule:

Die Max-Gutknecht-Schule Ulm ist eine staatlich anerkannte Privatschule, die zur katholischen Stiftung Liebenau gehört und wie das Regionale Ausbildungszentrum Ulm (RAZ) Teil des Liebenau Berufsbildungswerkes ist. Als Sonderberufsschule und Sonderberufsfachschule bietet sie Menschen mit Förderbedarf ein ideales Lernumfeld.